stiftung
tagesschule
BIRKE

Jahresbericht 2011/2012

Was es braucht, damit es geht ...

Stiftung Tagesschule Birke
Schulhaus Rossau (Primarstufe)
Untere Bahnhofstrasse 18 (Oberstufe und Sekretariat)
8932 Mettmenstetten

Tel. 044 768 39 54 / FAX 044 768 39 55
info@tagesschule-birke.ch / http://www.tagesschule-birke.ch

Was es braucht, damit es geht ...

Liebe Leserin
Lieber Leser

Eine Schule ist einerseits eine Institution mit Regeln, Traditionen, einem Profil und einer Geschichte, andererseits ist sie ein mehr oder weniger wichtiger, sehr subjektiver Bestandteil eines Kinderlebens. Oft sehen wir, wie Kinder, die aus einer Notlage heraus zu uns kommen, bei uns wieder aufleben, Lebensfreude zurückgewinnen und aufblühen. Dies sind die schönsten Momente für die Betreuenden und erfreuen und entlasten natürlich auch die Eltern. Dies sind die Erfolgsgeschichten einer Schule. Dies sind die Momente, in denen ein Zauber wohnt.

Und diese Erfolgsgeschichten nähren die Schule, stärken das Profil, ermutigen das Team der Mitarbeitenden.

Nicht immer haben Schulen Erfolg. Manchmal stellen sich keine positiven Entwicklungen ein. Manchmal entwickelt sich nur die Anzahl von Gesprächen pro Monat.
Wie kann es sein, dass die gleichen Leute, die in einer Schule Erfolgsgeschichten schreiben, plötzlich auf der Verliererseite stehen und keinen Rat mehr wissen? Welches sind die Faktoren, die entscheiden, ob eine Geschichte zum Erfolg führt oder in den Misserfolg?

Die Erfahrung hat gezeigt, dass es in der Regel drei Faktoren sind, die über Erfolg oder Misserfolg entscheiden:

1. Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen der Schule und den Eltern
2. Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen der Schule und dem Kind
3. Bereitschaft des Kindes, mit den Lehrpersonen und der Schulleitung über persönliche Probleme zu reden

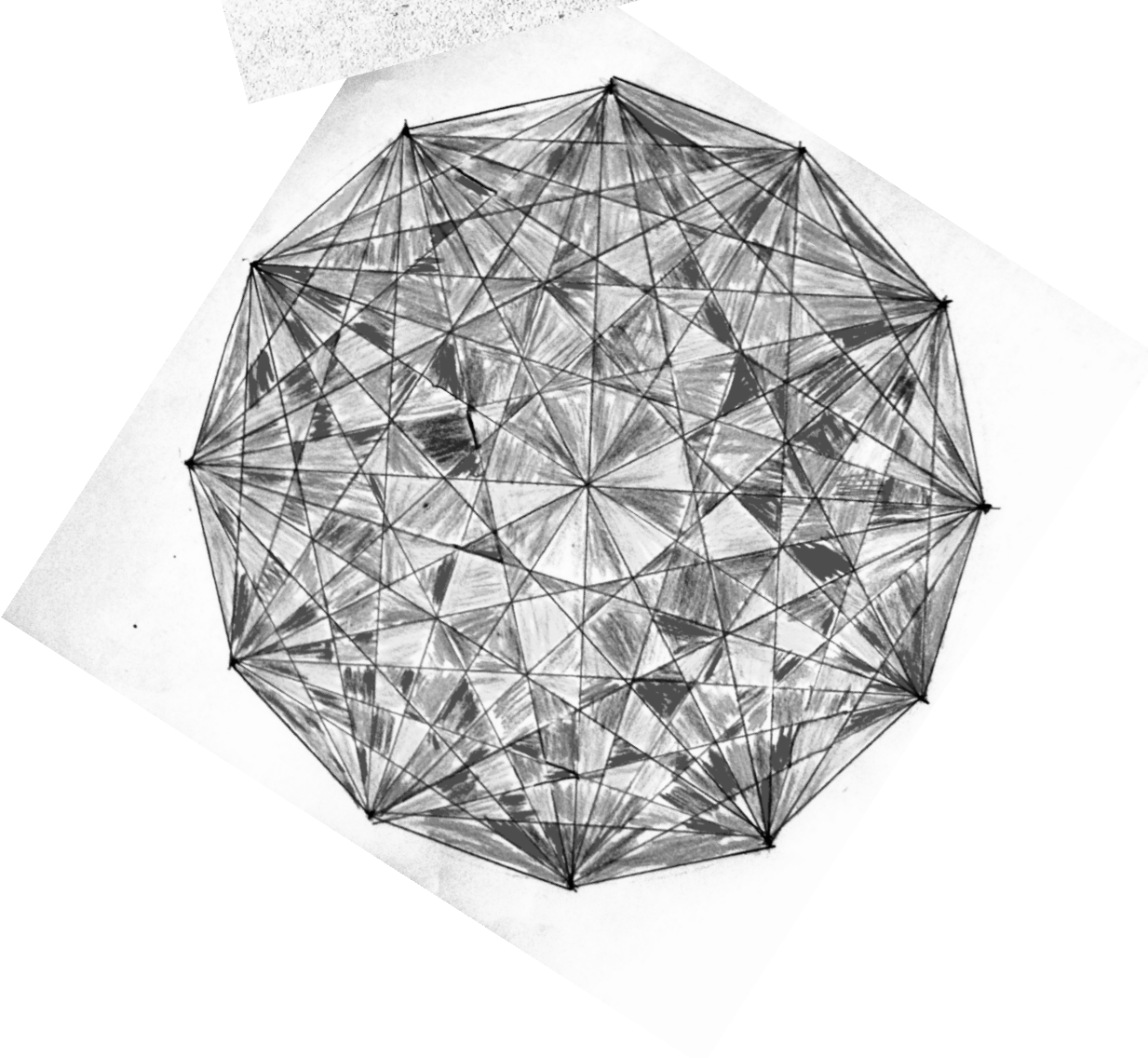
Die Tagesschule Birke schult Kinder, die bei grundsätzlich normaler Begabung aus diversen Gründen nicht in der Lage sind, in einer Regelschule den Unterricht zu besuchen. Es sind genau diese diversen Gründe, für die ein anderer Rahmen geschaffen wurde. Und diese Gründe beschäftigen die Kinder wie die Lehrpersonen täglich, weil unsere Schule das Ziel verfolgt, das Kind zu begleiten in der Entwicklung von anderen Verhaltensmustern, die es dem Kind irgendwann ermöglichen, auch in einem grösseren Rahmen zu bestehen.

„Hier bekommst du, was du brauchst.", mag es schon oft mal geheissen haben, bevor ein Kind in unserer Schule eingeschult wurde. Ja, es wird etwas gegeben an unserer Schule. Das Engagement der Mitarbeitenden ist enorm. Doch es kann nur gegeben werden, wenn auch jemand da ist, der nimmt, der annimmt. Und das Geben und Nehmen bewegt sich nicht nur in der Richtung von den Erwachsenen zu den Kindern. Auch die Kinder geben enorm viel. Und auch sie sind auf Bezugspersonen angewiesen, die etwas annehmen, die ihnen etwas abnehmen, kurz die auch nehmen können. In einer lebendigen und gut kooperierenden Klasse geht das Nehmen und das Geben hin und her und nach Schulschluss wissen weder die Erwachsenen noch die Kinder ganz genau, wer jetzt mehr gegeben oder genommen hat. So muss es sein. So gehen alle bereichert aus der Schule raus.

Ich danke allen Menschen, die in diesem Jahr die Kinder der Birke begleitet haben und die geholfen haben, die Tagesschule Birke als lebendigen und kreativen Ort zu gestalten.

Jacques Peyer, Schulleiter

„Geben und Nehmen"



OSN Revisions GmbH

Alte Stationsstrasse 14 · 8906 Bonstetten
Telefon 043 466 03 33 · 076 585 79 75
info@osnrevision.ch · www.osnrevision.ch

An den Stiftungsrat der

Stiftung Tagesschule Birke, Mettmenstetten

Bonstetten, 5. März 2012

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang) der Stiftung Tagesschule Birke für das am 31. Dezember 2011 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesvorstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem Gesetz und der Stiftungsurkunde entspricht.

OSN Revisions GmbH

Christophe Kalbermatten
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang)

Stiftung Tagesschule Birke, Mettmenstetten

Bilanz per 31. Dezember

	31.12.2011 CHF	31.12.2010 CHF
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	1'026'559	1'156'934
Forderungen gegenüber Zürcher Behörden	14'942	4'800
Forderungen gegenüber Aargauer Behörden	5'714	15'206
Andere Forderungen gegenüber Dritten	2'571	9'994
Noch unbezahlte Vorschüsse an die Restdefizite der Kantone Aargau und Zug	36'625	50'021
Noch unbezahlte Restdefizite der Kantone Aargau und Zug	49'914	25'978
Aktive Rechnungsabgrenzungen	69'366	15'802
Aktive Abgrenzung Betriebsbeiträge	235'032	202'363
Total Umlaufvermögen	**1'440'723**	**1'481'098**
Anlagevermögen		
Mobilien und Einrichtungen	2'032	3'854
Informatik- und Kommunikationssysteme	3'935	11
Total Anlagevermögen	**5'967**	**3'865**
TOTAL AKTIVEN	**1'446'690**	**1'484'963**

Stiftung Tagesschule Birke, Mettmenstetten

Bilanz per 31. Dezember

	31.12.2011 CHF	31.12.2010 CHF
PASSIVEN		
Fremdkapital		
Kreditoren	7'392	13'295
Passive Rechnungsabgrenzungen	16'559	20'479
Depotgelder	0	4'000
Rückstellungen	0	21'450
Total Fremdkapital	**23'951**	**59'224**
Eigenkapital		
Stiftungskapital	50'000	50'000
Freies Fondskapital	142'259	145'259
Bilanzgewinn	1'230'480	1'230'480
Total Eigenkapital	**1'422'739**	**1'425'739**
TOTAL PASSIVEN	**1'446'690**	**1'484'963**

Stiftung Tagesschule Birke, Mettmenstetten

Betriebsrechnung

	2011 CHF	2010 CHF
ERTRAG		
Beiträge innerkantonaler Gemeinden	843'120	804'000
Beiträge ausserkantonaler Kantone und Gemeinden	248'860	292'466
Beiträge Kostgelder ausserkantonaler Kantone	7'240	9'275
Erträge aus anderen Leistungen		
Beiträge für innerkantonale Transportkosten	54'349	25'486
Beiträge für ausserkantonale Transportkosten	31'444	54'372
Beiträge für innerkantonale pädagogische therapeutische Massnahmen	54'821	38'879
Finanzertrag	1'455	1'595
Spendenertrag	2'500	1'500
Sonstiger Ertrag	4'483	4'409
TOTAL ERTRAG	**1'248'272**	**1'231'982**
AUFWAND		
Personalaufwand	1'077'309	1'007'396
Aufwand für Leistungen Dritter	84'837	74'992
Aufwand für Lebensmittel und Getränke	22'770	24'757
Mietaufwand	94'542	95'622
Transportaufwand	107'816	118'779
Unterhalts- und Reparaturaufwand	19'491	33'819
Aufwand für Schulung und Ausbildung	42'054	40'453
Allgemeiner Betriebsaufwand	28'439	28'104
Abschreibungen auf Sachanlagen	1'822	7'020
Finanzaufwand	269	308
Bildung Stiftungskapital	0	3'095
Bildung Freies Fondskapital	3'955	0
TOTAL AUFWAND	**1'483'304**	**1'434'345**
JAHRESERGEBNIS VOR BETRIEBSBEITRAG	**-235'032**	**-202'363**
Betriebsbeitrag Kanton Zürich 2010	0	202'363
Betriebsbeitrag Kanton Zürich 2011	235'032	0
JAHRESERGEBNIS	**0**	**0**

Stiftung Tagesschule Birke, Mettmenstetten

Anhang per 31. Dezember

	31.12.2011 CHF	31.12.2010 CHF

Kurzbeschrieb der Stiftung Tagesschule Birke

Zweck:	Führung einer Tagesschule für Kinder mit Lern- und Verhaltensschwierigkeiten	
Stiftungsurkunde:	Öffentliche Beurkundung am 1. Juli 1996	
Handelsregister:	Eintrag am 24. September 1996	
Stiftungsrat:	Iten Hans Jörg, in Rifferswil	Präsident
	Crescionini Helene, in Ottenbach	Mitglied
	Gantenbein Willi, in Mettmenstetten	Mitglied
	Geiger Annemieke, in Obfelden	Mitglied
	Stutz Hanspeter, in Ottenbach	Mitglied
Zeichnungs-berechtigung:	Iten Hans Jörg, in Rifferswil	KU zu zweien
	Crescionini Helene, in Ottenbach	KU zu zweien
	Gantenbein Willi, in Mettmenstetten	KU zu zweien
	Geiger Annemieke, in Obfelden	KU zu zweien
	Stutz Hans Peter, in Ottenbach	ohne
Aufsichtsbehörde:	Amt für berufliche Vorsorge und Stiftungen des Kantons Zürich	

Brandversicherungswerte der Sachanlagen

Betriebseinrichtungen	216'000	216'000

Staatsbeitrag für Mobilien und Einrichtungen

Staatsbeitrag für Mobilien und Einrichtungen	0	2'624

Die Stiftung hat im Vorjahr für die Investition von Mobilien und Einrichtungen (CHF 5'989) einen Staatsbeitrag von CHF 2'624 erhalten. Dieser Beitrag wurde im Vorjahr direkt als Abzug in der Position Mobilien und Einrichtungen gebucht.

Stiftung Tagesschule Birke, Mettmenstetten

Anhang per 31. Dezember

	31.12.2011 CHF	31.12.2010 CHF
Veränderung des Eigenkapitals		
Stiftungskapital per 1. Januar	50'000	96'924
Zuweisung	0	3'095
Verwendung	0	-3'262
Transfer an Freies Fondskapital	0	-46'757
Stiftungskapital per 31. Dezember	50'000	50'000
Freies Fondskapital per 1. Januar	145'259	98'502
Zuweisung	3'955	0
Verwendung	-6'955	0
Transfer von Stiftungskapital	0	46'757
Freies Fondskapital per 31. Dezember	142'259	145'259

Der Posten "Stiftungskapital" umfasst neben der Zuwendung der Stifter anlässlich der Gründung der Stiftung weitere freiwillige Zuwendungen von Drittpersonen sowie Zinsen, bis der Betrag von CHF 50'000 erreicht ist. Über die Verwendung des Stiftungsvermögens entscheidet der Stiftungsrat.

Der Posten "Freies Fondskapital" umfasst Mittel ohne Verfügungseinschränkung durch Dritte. Der Stiftungsrat kann über die Verwendung dieses Fondskapital im Sinne des Zwecks der Stiftung frei beschliessen.

Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Der Stiftungsrat hat im abgelaufenen Geschäftsjahr Risikobeurteilungen bezüglich Qualität der Rechnungslegung vorgenommen. Die Risiken einer wesentlichen Falschaussage in der Rechnungslegung werden als klein eingestuft.

Aus der Schulchronik

22. August 2011	Weiterbildungstag
23. August	Beginn des Unterrichtes für 22 Schülerinnen und Schüler
25. August	Schulfest „Es goht los"
12. bis 16. Sept.	Klassenlager Oberstufe in Malbun Klassenlager Mittelstufe in Mustair Klassenlager Unterstufe in Walchwil
4. Oktober	Jahreszeitenwanderung „Herbst" über Maschwanden, Frauenthal, Rumentikon, Friesencham nach Cham an den Zugersee
November	Eintritt eines Jungen in die Unterstufe
22. Dezember	Weihnachts- und Jahresabschlussfeier im Wald
Januar	Eintritt eines weiteren Jungen in die Unterstufe
17. Januar 2012	Jahreszeitenwanderung „Winter" über Maschwanden, Frauenthal, Rumentikon, Friesencham nach Cham an den Zugersee
20. März	Elternabend zum Thema „Nervenprobe Pubertät" mit Herrn Henri Guttmann, Familientherapeut
12. April	Jahreszeitenwanderung „Frühling" über Maschwanden, Frauenthal, Rumentikon, Friesencham nach Cham an den Zugersee
20. bis 24. Juni	Schullager in Kiental BE: Natur und Klänge
21. Juni	Birkenfest
22. Juli	Teamtag
6. Juli	Jahreszeitenwanderung „Sommer" über Maschwanden, Frauenthal, Rumentikon, Friesen cham nach Cham an den Zugersee
13. Juli	Letzter Schultag

Dazu kommen verschiedene Exkursionen und Ausflüge im Klassenverband sowie Weiterbildungsveranstaltungen für die Mitarbeitenden.

Mitarbeitende 2011/2012

Peyer Jacques	6023 Rothenburg Heilpädagogischer Lehrer Unterstufe / Schulleiter
Balsiger Renato	8915 Hausen am Albis Lehrer Unterstufe
Burkhard Agnès	8933 Maschwanden Französischunterricht Mittel- und Oberstufe
De Cicco Amanda	8912 Obfelden Mittagsbetreuung in Rossau
Funk Christina	8912 Obfelden Buchhaltung
Hänni Gaby	8932 Mettmenstetten Hauswirtschaft, Kochen, Mittagsbetreuung OS
Hübner Martina	6353 Weggis Heilpädagogische Lehrerin Oberstufe
Kissling Martin	8910 Affoltern Heilpädagogischer Lehrer Mittelstufe
Lang Guido	9495 Triesen FL Lehrer Oberstufe
Lutiger Monika	8926 Hauptikon Kochen, Mittagsbetreuung und Gartenkunde in Rossau
Meier Virginia	8932 Mettmenstetten Englischunterricht an der Primarstufe
Stadler Ingrid	8910 Affoltern a. A. Raumpflege
Vogt Christine	8932 Mettmenstetten Werklehrerin Unter-, Mittel- und Oberstufe

Im Auftragsverhältnis für unsere Schülerinnen und Schüler tätig sind:

Schmutz Simon und Milena Laneve *(Landwirtepaar auf dem Schwalbenhof)*

Mattes Chantal *(Perisai Diri)*

Bächinger Gabriela *(Musiktherapie)*

Rajgl Maja (*Logopädie)*

Nef Isabel *(Psychotherapie)*

Zimmermann Markus *(Psychotherapie)*

Rotter Fernando *(Psychotherapie)*

Schularzt: Dr. med. Walter Baumann, Knonau

Stiftungsrat

Iten Hansjörg, Präsident	8911 Rifferswil
Crescionini Helene	8913 Ottenbach
Geiger Annemieke	8912 Obfelden
Stutz Hans Peter	8913 Ottenbach
Gantenbein Willi	8932 Mettmenstetten

Ich bin ein Baum
ein Teil der Schöpfung
wie Du

will zur Freude bestehn
und dich tanzen sehn
wünsche Dir Licht und Frucht
reines Wasser und Luft

damit Du wächst und blühst
still und immer
wie ich

will Dir Segen sein
wachsen in den Himmel hinein
fest auf der Erde stehn
im Sturm nicht untergehn

Ich bin ein Baum
verwurzelt im Urgrund
wie Du

frei nach Frida Huwiler